



Mit G9: mehr Zeit -
mehr Möglichkeiten



ROBERT·GERWIG
GYMNASIUM

ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN



Inhaltsverzeichnis

Willkommen

Gemeinsame Begrüßung von Schulleitung, Elternbeirat und SMV	3
---	---

Ankommen

Das Robert-Gerwig-Gymnasium als G9-Modellschule	7
Sanfter Übergang	8
Fächer und Unterrichtszeiten	9
Offener Ganztag	12
Außerhalb der Unterrichtsräume	12
Medienbildung und Schulplattform IServ	13

Mitkommen

Fremdsprachen und Profile	18
Prävention	18
Beratung und Mentoring	19
Individuelle Förderung und Begabtenförderung	20
Arbeitsgemeinschaften	22
Kulturelle Veranstaltungen	22
Musicalaufführungen	23

Weiterkommen

Projektstage, Forschertag & Musischer Tag	28
Außerunterrichtliche Veranstaltungen	28
Austauschprogramme und Auslandsfahrten	29
Berufs- und Studienorientierung	29
Soziales Lernen - Schüler für Schüler und die SMV	31
Demokratiebildung	32

Komm zu uns

Anmeldeinformationen der Abteilungsleiterin der Unterstufe	33
Ansprechpartner	34

Willkommen... ...am Robert-Gerwig-Gymnasium

**Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,**

schön, dass Sie sich für das Robert-Gerwig-Gymnasium interessieren. Das RGG ist ein allgemeinbildendes Gymnasium – und so sehen wir unsere Schüler*innen auch ganzheitlich als individuelle Persönlichkeiten. Sie kommen als Kinder zu uns und verlassen das RGG als junge Erwachsene. Wir verbringen also eine Menge Zeit zusammen in der Schulgemeinschaft. Und daher ist es uns wichtig, dass unsere Jüngsten sicher am RGG ankommen, jederzeit gut mitkommen, und nach der Schulzeit weiterkommen und neue Ziele in den Blick nehmen können.

In der Zeit am Robert-Gerwig-Gymnasium ermöglichen wir vielfältige Erfahrungen und möchten jedem einzelnen dabei helfen, seine Interessen zu erweitern, seine Fähigkeiten zu entwickeln und seine Talente zu entdecken. Dabei haben wir unseren Namensgeber fest im Blick: Robert Gerwig. Er war ein wissbegieriger Naturwissenschaftler und als Abgeordneter ein überzeugter Demokrat und politischer Mensch, der sich für seine Überzeugungen und seine Mitbürger*innen einsetzte.

Er kam viel herum und blieb dennoch heimatverbunden, er war traditionsbewusst und innovativ; so gab er sich nicht mit dem Erstbesten zufrieden, sondern dachte gründlich nach, experimentierte und suchte Lösungen, auch für die größten Probleme – und er fand sie. Daher kennen ihn die meisten auch: Er gilt als Erbauer der Schwarzwaldbahn.

In diesem Sinne arbeiten wir als Schulgemeinschaft aus Lehrkräften, Schüler*innen und Eltern am Robert-Gerwig-Gymnasium in gegenseitigem Vertrauen zusammen, um unseren Schüler*innen all das mitzugeben, was sie auf ihrer Lebensreise benötigen.

Wir wünschen interessante Einblicke und sagen herzlich willkommen am Robert-Gerwig-Gymnasium!

A. Müller



Unsere
Webseite



Unser
Schulfilm



Mathias Meier-Gerwig
Schulleiter

Anna-Lena Müller
Schülersprecherin

Stefanie Gassmann
Elternbeiratsvorsitzende



Ankommen

bei uns am Robert-Gerwig-Gymnasium.



ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN

Das Robert-Gerwig-Gymnasium als G9-Modellschule

Wir freuen uns, als eines von 43 Gymnasien in Baden-Württemberg den neunjährigen Bildungsgang zum Abitur anbieten zu können. Dadurch geben wir unseren Schüler*innen mehr Zeit und Freiräume zur persönlichen Entwicklung. Das zusätzliche Jahr ermöglicht **mehr Übung und Vertiefung** im Fachunterricht und stärkt darüber hinaus die Persönlichkeit durch eine entschleunigte Schulzeit in der Phase des Erwachsenwerdens. So verzichten wir auch bewusst auf verpflichtenden Nachmittagsunterricht bis einschließlich Klasse 8; selbst in Klasse

9 und 10 findet nur an einem Nachmittag Unterricht statt. Dies eröffnet **Raum und Zeit für außerschulische Aktivitäten**, z. B. Musikunterricht, Vereinssport oder in kirchlichen Gruppen, welche wir als wertvollen Beitrag zur Persönlichkeitsentfaltung neben den schulischen Angeboten schätzen. Selbstverständlich stehen allen Interessierten auch unsere Angebote des offenen Ganztages kostenfrei zur Verfügung, sodass eine tägliche Betreuung bis 15 Uhr gewährleistet ist.



ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN

Sanfter Übergang

Neue Schule, neue Klasse, neue Lehrkräfte: Beim Wechsel von der Grund- zur weiterführenden Schule kommen viele neue Eindrücke auf Ihr Kind zu. Das RGG hat deshalb ein Konzept mit unterschiedlichen Angeboten entwickelt, um Ihrem Kind einen sanften Übergang von der Grundschule ans Gymnasium zu ermöglichen.

Bereits im Laufe der 4. Klasse wird der Schulwechsel einen immer höheren Stellenwert für Ihr Kind – und auch für Sie als Eltern – einnehmen. So ist es uns wichtig, eben diesen Zeitraum für **erste Kontaktmöglichkeiten am Tag der offenen Tür**, an dem Ihr Kind einen ersten Eindruck vom RGG bekommt, sowie beim **Sommerfest** vor den großen Ferien zu nutzen. Im Dezember und/ oder Januar finden auch in jedem Jahr kostenfreie Sonderaufführungen unserer Theater-AGs und Chöre statt, zu der wir eigens alle umliegenden Grundschulen einladen und die sich großer Beliebtheit erfreuen.

Der Beginn der 5. Klasse ist mit viel Neugier und (vielleicht) auch mit Aufregung verbunden. Um unseren Jüngsten den Einstieg zu erleichtern, finden die ersten zwei Schultage in Form von **Willkommenstagen** mit dem Klassenleitungstandem statt. Bei Kennenlernspielen oder Schulrallye wird das Schulgebäude erkundet und es werden erste Brücken zwischen den neuen Mitschüler*innen gebaut, damit schnell Freundschaften entstehen.

Hier erhalten unsere Fünftklässler*innen auch den von unseren Bildungspartnern gesponserten **RGG-Schulplaner**, der bei der Organisation des Schulalltags hilfreich ist. Klassenleitungstandems unterrichten in unserer Unterstufe

immer möglichst viele Wochenstunden, um schnell ein **vertrauensvolles Miteinander** aufzubauen.

Die ersten Wochen sind neben dem Unterricht mit den Fachlehrer*innen geprägt vom interaktionspädagogischen Programm **„Stärken der Gemeinschaft“** mit regelmäßigen **kooperativen Spielen**, die von unserer Schulsozialarbeiterin angeleitet werden. Durch den gemeinsamen **Klassenstag** im Oktober wird der Zusammenhalt im Klassengefüge weiter gestärkt. Auch die **Klassenpat*innen** (Schüler*innen aus höheren Klassen) tragen zu einem guten Ankommen am RGG bei, indem sie den Fünftklässler*innen mit Rat und Tat zur Seite stehen und über das Schuljahr verteilt verschiedene Gemeinschaftsaktionen für sie organisieren.

Ankommen findet nicht nur in der Schule statt. Ein weiterer Baustein sind **Gespräche** des Klassenleitungstandems mit Ihnen als Eltern. Diese ermöglichen eine enge Zusammenarbeit und einen **intensiven Austausch** über Themen, die Sie oder Ihr Kind beschäftigen. Im Fokus stehen weniger die bisher erbrachten Leistungen, sondern vielmehr pädagogische Aspekte: Wie ist Ihr Kind angekommen; wie geht es ihm am RGG? Die vielen positiven Rückmeldungen zeigen uns, wie wertvoll und gewinnbringend der enge Austausch zwischen Eltern und Lehrkräften ist. Ganz unabhängig von diesem Gesprächszeitraum können Sie über unsere interne Schulplattform IServ jederzeit mit allen Lehrkräften in Kontakt treten.

ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN

Fächer und Unterrichtszeiten

Am RGG anzukommen bedeutet auch, dass Ihr Kind im Vergleich zur Grundschule in einem größeren Spektrum an Fächern unterrichtet wird, wodurch individuelle Vorlieben und Begabungen vertieft oder sogar neu entdeckt werden können. Um den Bedürfnissen nach Bewegung und Entfaltung der Kinder Rechnung zu tragen, wird in der 5. Klasse Sport 4 Stunden und Musik 3 Stunden pro Woche unterrichtet. Fest verankert im Stundenplan ist zudem die **Klassenstunde**, in der die/ der Klassenlehrer*in sich im Besonderen um ihre/ seine Klasse kümmern kann. Hier haben unter anderem die Themen „Lernen lernen“, Selbstorganisation und

Methodenlernen ihren Platz und im **Klassenrat** üben die Schüler*innen, situationsangemessen auf Herausforderungen zu reagieren und sie zu bewältigen. So werden für Konflikte gemeinschaftlich und zielgerichtet Lösungen gefunden.

Unser Unterricht findet weitgehend in **Doppelstunden** statt. Dies ermöglicht vor allem ein vertieftes und ruhigeres Arbeiten am Vormittag, es sorgt aber auch für leichtere Schulranzen. Zudem gibt es die Möglichkeit **Schließfächer** zu mieten, um Schulbücher oder gerade nicht benötigte Materialien zu verwahren.

Typischer Stundenplan einer 5. Klasse am RGG

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	7:40 - 9:10	Deutsch	Englisch	Mathematik	Englisch	Biologie
2						
3	9:20 - 10:50	Religion/ Ethik	NT und Kunst (in wöchentl. Wechsel)	Sport	Musik	Mathematik
4						
5	11:10 - 11:55	Englisch	Klassenstunde	Geographie	Deutsch	Sport
6	12:00 - 12:45	Musik	Chor			

Freude an der Musik – „Musikzug“ ab Klasse 5

Mit dem verstärkten Musikunterricht („Musikzug“) möchten wir unseren Schüler*innen die Möglichkeit geben, Freude an der Musik und Spaß am Singen verstärkt im Unterrichtsalltag zu erfahren.

Schüler*innen, die sich bei der Anmeldung am RGG für die Teilnahme am Musikzug entscheiden, haben ab Klasse 6 eine Wochenstunde Musik mehr und nehmen verpflichtend an einer musikalischen AG teil; das können, Chöre, Big-Bands oder die Schulband sein. Diese vertiefende Musikstunde wird im Zeitfenster des offenen Ganztages stattfinden.

Im Musikzug steht neben den üblichen Unterrichtsinhalten vor allem die gesangliche Förderung im Fokus. Dazu ist das Robert-Gerwig-Gymnasium eine Kooperation mit der Musikschule Offenburg/Ortenau eingegangen. Von dieser wird ein Stimmbildner die Schüler*innen während des Musikunterrichts in Kleingruppen coachen.

Mit dem Musikzug möchten wir unseren musikalisch interessierten Schüler*innen durch Gesang und gemeinsames Musizieren zusätzliche Erfahrungen und Erlebnisse bieten. Der Schwerpunkt auf der gesanglichen Förderung ist für jede*n ohne Vorkenntnisse möglich.

Unterrichtsfächer am RGG

	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Klasse 11	Kurstufe
Basisfächer	Deutsch							Kurswahl nach Neigung: 2-, 3- und 5-stündige Kurse
	Mathematik							
Fremdsprachen	1. Fremdsprache							
	2. Fremdsprache							
	3. Fremdsprache							
Profile	oder NWT (Naturwissenschaft & Technik)							
	oder IMP (Informatik, Mathematik und Physik)							
Informatik	Aufbaukurs			Brückenkurs				
Naturwissenschaften	BNT (Biologie, Naturphänomene & Technik)		Biologie					
	Physik					Chemie		
Gesellschaftswissenschaften	Religion/Ethik							
	Geographie							
	Geschichte							
	Gemeinschaftskunde							
	WBS (Wirtschaft, Berufs- und Studienorientierung)							
Musische Fächer	Musik							
	Bildende Kunst							
Sport	Sport							



ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN

Offener Ganztag

Obwohl am RGG bis einschließlich Klasse 8 kein verpflichtender Nachmittagsunterricht stattfindet, werden bis 15 Uhr verschiedene kostenfreie Angebote gemacht, die Ihr Kind bei Bedarf täglich oder auch tageweise wahrnehmen kann. Darunter fallen verschiedene AGs, die bereits ab Klasse 5 in reichem Spektrum angeboten werden, und die **Hausaufgabenbegleitung**, für die Sie Ihr Kind anmelden können.

Außerhalb der Unterrichtsräume

Im RGG befindet sich die moderne und freundlich gestaltete **Mensa** des Hausacher Schulcampus. Von kleinen Snacks in der Pause bis zum abwechslungsreichen Menü in der Mittagspause werden verschiedenste Speisen und Getränke angeboten. Das Mittagessen kann vorab bestellt und über ein Chipsystem oder bar bezahlt werden. Darüber hinaus können sich die Schüler*innen ganztägig am kostenfreien Trinkwasserspender bedienen.

Neben Aufenthalts- und Stillarbeitsraum steht der Oberstufe zusätzlich eine eigene Bibliothek zur Verfügung. In direkter Nachbarschaft zum Schulgelände befindet sich die Hausacher Mediathek, die auch gerne von unseren Schüler*innen genutzt wird.

Der Schulhof zieht sich rund um das Schulgebäude und bietet für die unterschiedlichen Altersklassen unserer Schüler*innen Möglichkeiten, die Pausenzeiten zu gestalten.

Ältere Schüler*innen stehen unterstützend beim Bearbeiten der Hausaufgaben oder den Vorbereitungen auf Tests oder eine Klassenarbeit zur Seite. So sind alle Aufgaben erledigt, wenn Ihr Kind nach Hause kommt. Ist die Arbeit vor 15 Uhr beendet, wird durch ein Spieleangebot Abwechslung geschaffen.

Die große Kletterspinne ist bei der Unterstufe sehr beliebt, die Tischtennisplatten ziehen Unter- und Mittelstufe an. Viele Sitzmöglichkeiten und das geplante Amphitheater laden zur Verschnaufpause an der frischen Luft ein.

Für den Sportunterricht und unsere sportlichen Zusatzangebote stehen uns die **großzügigen Sportanlagen** zur Verfügung. Sie besteht aus der hellen und modernen Tannenwaldhalle, der kleineren Stadionhalle, einer neuen Leichtathletikanlage, einem Kunstrasen- sowie einem Rasenplatz. Den Schwimmunterricht halten wir im neu sanierten Kinzigtalbad. An einer eigenen Kletterwand in der Gymnasiumshalle finden unsere beliebten Kletter-AGs statt und mit den schuleigenen Kanus geht die Outdoor-AG auf Tour.



ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN

Medienbildung und Schulplattform IServ

Kindern und Jugendlichen steht heutzutage eine Vielfalt an Informations- und Kommunikationstechnologien zur Verfügung.

Diese qualifiziert, zielgerichtet und sicher anwenden zu können, wird im Rahmen der Medienbildung unterstützt. Dazu sind alle Klassen- und Fachräume des RGG auf dem neuesten Stand multimedial ausgerüstet.

Durch die flächendeckende **WLAN-Ausleuchtung** und die Verbindung von **Tablets, Computer, Beamer**, aber auch der **klassischen Tafel**, erreichen wir für unsere Schüler*innen und Lehrkräfte maximale Flexibilität für modernen, zukunftsorientierten Unterricht, die jedem Smartboard überlegen ist.

Im Rahmen der Medienbildung liegt ein besonderer Stellenwert auf der aktiven Nutzung der mobilen Endgeräte. Dazu stehen **Tablet-Koffer** zur Verfügung, die nach Bedarf im Unterricht eingesetzt werden können. Auf diese Weise lassen sich Fachinhalte abwechslungsreich und schülerzentriert vermitteln und erarbeiten.

Auch hier haben wir uns für die flexibelste Variante der **Surface-Geräte** von Microsoft als vollwertige und kompatible Arbeitsgeräte entschieden, mit denen bis hin zum Informatikunterricht in der Kursstufe alles möglich ist.

Teil der Medienbildung ist der Baustein des in Klassenstufe 5 integrierten **Medienbasiskurses**, in dem beispielsweise auch grundlegende Funktionsweisen gängiger Textverarbeitungs- bzw. Präsentationssoftware vermittelt werden. Themenfelder wie Datenschutz und Persönlichkeitsrechte werden hier ebenso behandelt. Hierzu bieten wir auch **zusätzliche Präventionsveranstaltungen** mit externen Referent*innen zum Umgang mit digitalen Medien und sozialen Netzwerken an.

Im Medienbasiskurs lernen unsere Schüler*innen auch den Umgang und die zahlreichen Nutzungsmöglichkeiten unserer schulischen **Kommunikationsplattform IServ** kennen, die Ihnen als Eltern ebenfalls zur Verfügung steht.









Mitkommen

Wir unterstützen dich.

Weitere Infos
zu den
Fremdsprachen



ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN

Fremdsprachen und Profile

Ab Klasse 5 lernen unsere Schüler*innen ihre erste Fremdsprache Englisch oder Französisch. In Klasse 6 kommt eine zweite Fremdsprache hinzu: Ist Englisch erste Fremdsprache, kann zwischen Latein und Französisch gewählt werden. Ist Französisch erste Fremdsprache, so wird Englisch die zweite Fremdsprache.

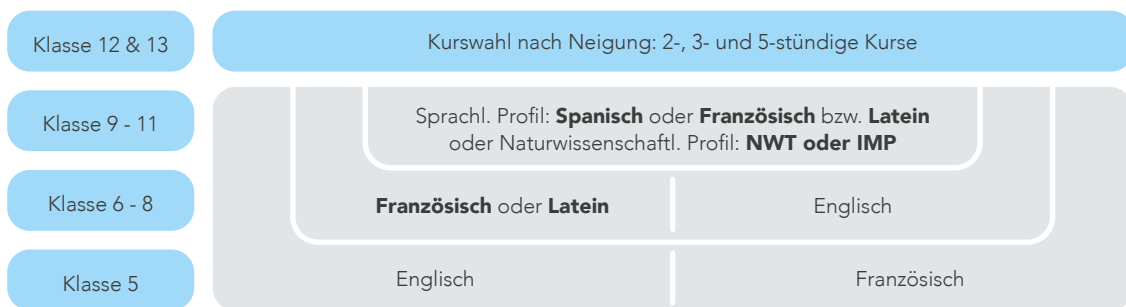
Ab Klasse 9 wählen die Schüler*innen nach ihren Stärken und Vorlieben ein weiteres vierstündiges Hauptfach als Profil. Im sprachlichen Profil stehen **Spanisch, Französisch oder Latein** als dritte Fremdsprache zur Wahl. Im naturwissenschaftlichen Profil können die Fächer **NWT (Naturwissenschaft und Technik) oder**

IMP (Informatik, Mathematik & Physik) gewählt werden.

Das Fach IMP ergänzt den Bereich der MINT-Fächer. Es baut inhaltlich auf den Kompetenzen auf, die im Mathematik- und Physikunterricht bis einschließlich Klasse 8 sowie im Aufbaukurs Informatik erworben wurden, vertieft und erweitert diese. In den Klassen 9 bis 11 werden die Inhalte von IMP mit den Inhalten des regulären Mathematik- und Physikunterrichts fortlaufend verzahnt.

Für alle Fächer gelten bei der Wahl Mindestschülerzahlen.

Sprachenfolge am RGG



Prävention

Mit Hilfe verschiedener Präventionsveranstaltungen werden unsere Schüler*innen auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden dabei unterstützt, altersspezifische Herausforderungen zu bewältigen.

In den Klassen 5 und 6 steht der für die meisten Schüler*innen neue **Schulweg im Mittelpunkt**; die Präventionsveranstaltungen „Sicherer Schulweg“, „Bahnprävention“ und der

„Fahrradtag“ nehmen eben diesen mithilfe von externen Referent*innen in den Fokus.

Weitere wichtige Themen unseres Präventionskonzeptes in der Schulzeit am RGG sind u.a. **Medienkonsum, Stärken der Gemeinschaft, Gesundheitsförderung, Drogen und Gewaltprävention und psychische Gesundheit.**

ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN

Beratung und Mentoring

In neun Jahren Schulzeit durchläuft Ihr Kind vielfältige Entwicklungen – diese begleiten und unterstützen wir gerne. Ein breit aufgestelltes Team steht unseren Schüler*innen hierfür zur Seite:

- **Klassenleitungsteam bzw. Tutor*innen:** erste Ansprechpartner für Sie und Ihr Kind in den Klassen 5 -11 bzw. der Kursstufe
- **Schulsozialarbeit:** v.a. Beratung und Unterstützung im sozial-emotionalen Bereich
- **Beratungslehrer:** v.a. Schullaufbahnberatung und Unterstützung bei organisatorischen oder Lernschwierigkeiten
- **Verbindungslehrer*in:** beraten und unterstützen die SMV
- **Oberstufenberatung:** Information und Beratung bei Anliegen rund um Kursstufe und Abitur
- **Berufs- und Studienberatung:** individuelle Gesprächstermine mit einem Berater der Bundesagentur für Arbeit am RGG
- **Mentor*innen:** individuelle Begleitung der Schüler*innen der 8. und 9. Klasse durch Vieraugengespräche mit Lehrkräften

ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN

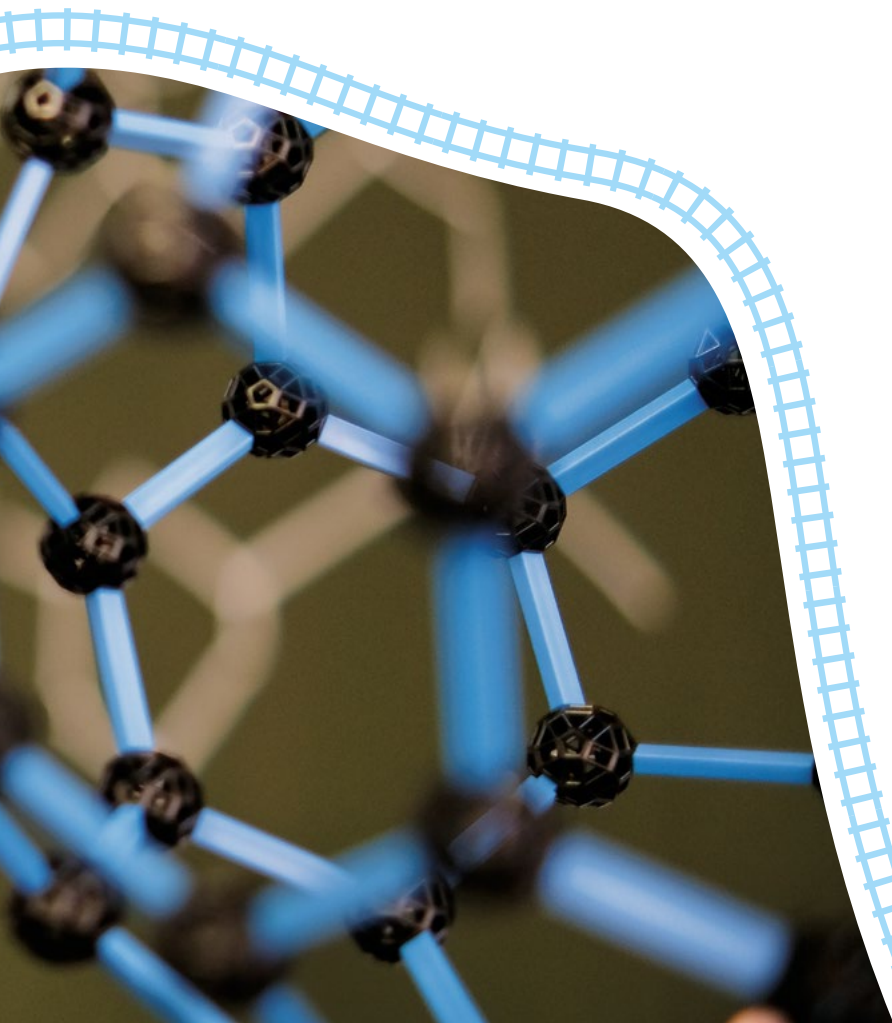
Individuelle Förderung und Begabtenförderung

In den Klassenstufen 5 bis 7 wird am RGG in den Hauptfächern der **Plus-Unterricht** angeboten, um Schüler*innen bei fachspezifischen Schwierigkeiten zu unterstützen und weitere Übungsmöglichkeiten zu bieten. Der Plus-Unterricht wird in kleinen Lerngruppen von Fachlehrer*innen durchgeführt. In der **Hausaufgabenbegleitung** unterstützen ältere Schüler*innen Ihre Kinder bei der Erledigung der Hausaufgaben und helfen auch beim Lernen auf Tests und Klassenarbeiten.

Besonders interessierte und begabte Schüler*innen ermutigen wir zur Teilnahme an Wettbewerben auf Landes- und Bundesebene (z.B. Jugend forscht, Jugend trainiert für Olympia

und Jugend debattiert). Auch europaweite Wettbewerbe, z.B. im Bereich der Fremdsprachen, werden zur Begabtenförderung genutzt. Darüber hinaus nehmen regelmäßig Schüler*innen an der Deutschen Schülerakademie und der Kulturakademie des Landes BW teil, bei denen sie ihre Talente entfalten und den Kontakt zu Gleichgesinnten finden.

Ferner richten sich auch einige unserer **AGs** an besonders leistungsorientierte Schüler*innen, beispielsweise die Kooperations-AG mit dem Mathematischen Forschungsinstitut Oberwolfach, Informatik-AGs für die Klassen 10 und 11, Sprach-AGs oder „Jugend debattiert“.





ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN

Arbeitsgemeinschaften

In rund 30 Arbeitsgemeinschaften kann am RGG über den Unterricht hinaus Begabungen und Interessen nachgegangen, mit Gleichgesinnten getüftelt und Gruppendynamik erlebt werden. Um den vielfältigen Interessen unserer Schüler*innen gerecht zu werden, ist das Spektrum der AGs breit gefächert. Von den **Naturwissenschaften** über die **Sprachen**, dem **musisch-**

künstlerischen Bereich bis zu Bewegung und **Sport** werden alle Interessensfelder abgedeckt. Beispielsweise stehen unseren Fünftklässler*innen AGs für Chor, BigBand, Theater, Klettern, Badminton, Mathematik, Schach, Robotik und fischertechnik© offen. So ist garantiert für alle etwas dabei.

Kulturelle Veranstaltungen

Die Begeisterung für kulturelle Veranstaltungen am RGG ist groß. Jahr für Jahr ziehen wir ein breites Publikum mit unterschiedlichen Vorstellungen und Events an. Die Aufführungen unserer drei **Theater**-AGs sind Highlights im

Schuljahr. Mitreißend sind auch die Auftritte der beiden **BigBands**, der **Schulband** und der **Chöre**. Das etwa sechsmal jährlich stattfindende **Musicafé** mit externen Künstler*innen rundet das kulturelle Leben am RGG ab.



Alle aktuellen
Arbeitsgemein-
schaften



Musicalaufführungen

Besonders bekannt sind die Musicalaufführungen, bei denen die Schulchöre und Ensembles des RGGs gemeinsam performen und die Stadthalle füllen. Hierbei wirken auch viele ehemalige Schüler*innen und Eltern auf und hinter der Bühne mit und zeigen ihre Verbundenheit mit der Schule.







Weiterkommen

Gemeinsam deine Ziele erreichen.



„... es ist Verwahrlosung [den Kindern] nicht zu Erlebnissen zu verhelfen, durch die sie ihrer verborgenen Kräfte gewahr werden können.“
(Kurt Hahn (1886 – 1974), „Vater der Erlebnispädagogik“)



ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN

Projekttag, Forschertag & Musischer Tag

Ein besonderer Tag erwartet die Klassen 5 und 6 im Februar, wenn in jährlichem Wechsel der Forscher- bzw. der Musische Tag stattfindet. Zu verschiedensten naturwissenschaftlichen bzw. musischen Themen werden **Workshops** und **Exkursionen** angeboten. Laborexperimente, Science-Show, Theaterbesuche und Choreografie-Workshops sind einige sehr beliebte Beispiele der letzten Jahre. Die Projekttag sind ebenfalls in Form von Workshops gestaltet.

Schüler*innen, Lehrer*innen und auch Eltern bieten **stufenübergreifende Projekte** an, die in den letzten Tagen eines Schuljahres durchgeführt werden. Alle wählen ein für sie spannendes Projekt, das sie selbst mitgestalten können. Bogenschießen, Yoga, afrikanische Küche, Fußballabzeichen, eine Jura-Wanderung, ... – nur einige von über 50 Angebote der letzten Projekttag.

Außerunterrichtliche Veranstaltungen

In jeder Klassenstufe werden zusätzlich zum jährlichen Ausflugstag und den fachlichen Exkursionen auch weitere außerunterrichtliche Veranstaltungen und Klassenfahrten durchgeführt, wobei die Schwerpunkte von **Erlebnispädagogik** über **Kultur** bis zu **Sport** variieren.

Allen gemeinsam ist das Ziel der Persönlichkeitsentfaltung, eines vertieften **Zusammengehörigkeitsgefühls** und **gemeinsamer Erinnerungen**, auf die noch lange zurückgeblickt werden kann. Die wichtigsten außerunterrichtlichen Veranstaltungen im Überblick:

Klasse 5:

Willkommenstage und „Stärken der Gemeinschaft“

Klasse 9:

Englandfahrt und Frankreichaustausch

Klasse 6:

Erlebnispädagogischer Klassentag

Klasse 10:

Tage der Orientierung

Klasse 7:

Schullandheim und Frankreichaustausch

Klasse 11:

Romfahrt der Lateiner, Spanienfahrt der Spanischschüler*innen, zweiwöchiges Sozialpraktikum und Waldnächte

Klasse 8:

Waldtage und Frankreichaustausch

Kurstufe:

Studienfahrt und Exkursionen der Leistungsfächer

ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN

Austauschprogramme und Auslandsfahrten

Das Erlernen von Fremdsprachen ist in der heutigen globalisierten Welt zur Kommunikation unverzichtbar, bereichert die Menschen auch kulturell und ermöglicht, einander in gegenseitigem Verständnis tolerant und offen zu begegnen. Fremdsprachenerwerb soll aber keinesfalls mit Unterrichtsschluss beendet sein, sondern soll gerade darüber hinaus Anwendung finden.

So pflegen wir durch Austausche die langjährigen Schulpartnerschaften mit Arbois/ Levier in **Frankreich** (Klasse 7 bis 9), La Pobla de Segur und Sanlúcar la Mayor in **Spanien** (Klasse 11) und Bangkok in **Thailand** (Klasse 10 und 11). Außerdem bieten wir in Klasse 9 unsere **Englandfahrt** und in Klasse 11 eine **Romfahrt** an, um die interkulturelle Kompetenz unserer Schüler*innen zu fördern.

Berufs- und Studienorientierung

Abitur – und dann? Welche Ausbildung, welcher Studiengang soll nun folgen? Zur Beantwortung dieser Fragen ist es notwendig, sich über seine Stärken, Interessen und Fähigkeiten bewusst zu sein. Dazu haben unsere Schüler*innen bereits ab Klasse 5 die Möglichkeit am **Boys' & Girls' Day** teilzunehmen, um erste Einblicke in Berufsbilder zu gewinnen. In Klasse 9 beginnt mit dem **Fach WBS (Wirtschaft, Berufs- und Studienorientierung)** eine strukturierte Erkundung der Arbeitswelt, bei der unter anderem eigene Interessen und Fähigkeiten im Hinblick auf den Berufswahlprozess analysiert werden.

Ein **einwöchiges Betriebspraktikum** in Klasse 10 (BOGY; Berufsorientierung an Gymnasien) und das **zweiwöchige Sozialpraktikum** in sozialen Einrichtungen in Klasse 11 schärfen den

Berufswunsch weiter. Hierzu tragen auch individuelle Gesprächstermine mit dem **Berufsberater der Bundesagentur für Arbeit am RGG, der Hochschultag und die Vortragsreihe „Schule trifft Beruf“ von ehemaligen Schüler*innen** aus unterschiedlichsten Berufsfeldern bei.

Durch Kooperationen mit **Partnern aus Wirtschaft** (VEGA, Duravit, Hansgrohe und Karl Knauer), **Forschung** (Mathematisches Forschungsinstitut Oberwolfach), dem **sozialen Bereich** (AOK, DRK und Lebenshilfe) und dem **Finanzwesen** (Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG) ist das RGG auch außerschulisch sehr gut vernetzt.





ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN

Soziales Lernen – „Schüler übernehmen Verantwortung“ und die SMV

Ankommen, Mitkommen, Weiterkommen – dieser Leitspruch liegt uns am Herzen. Um in der Schulgemeinschaft anzukommen und darin zu wachsen – nicht selten über sich hinaus – legen wir am RGG auf soziales Lernen großen Wert. Wir sehen dieses als langfristige Aufgabe, die für die Kontinuität und die Mitwirkung aller entscheidend ist.

Am RGG gilt: „Schüler übernehmen Verantwortung - für sich selbst und andere!“

Aus diesem Grund vernetzen wir verschiedene Klassenstufen miteinander, z. B. indem die „Größeren“ **Patenschaften** für die „Kleineren“ übernehmen, deren **Hausaufgabenbegleitung** gestalten oder als **Schülermentor*innen**, **Medienscouts** und **Juniorcoaches** aktiv sind. Einen unverzichtbaren Beitrag leistet unser **Schulsanitätsdienst**; hierfür lassen sich Schüler*innen jeden Alters vom DRK zu Schulsanitäter*innen ausbilden, um im Notfall zu helfen. Die Mitglieder unseres „**Technik-Teams**“ stehen bei Veranstaltungen aller Art mit Rat und Tat als Beleuchter*innen sowie Bild- und Ton-techniker*innen zur Seite.

Mit dem zweiwöchigen **Sozialpraktikum** machen alle Elftklässler*innen eindrucksvolle Erfahrungen in sozialen Einrichtungen.

Unsere Klassensprecher*innen aller Klassenstufen bilden die **SMV** (Schülermitverantwortung) und kommen regelmäßig zusammen. Unterstützt von den Verbindungslehrer*innen vertritt sie die Interessen der Schülerschaft und steht dazu mit der Schulleitung in engem Kontakt.

Die SMV organisiert Arbeitskreise, SMV-Tage, Fastnachtsbälle und viele Aktionen für alle Klassen über das ganze Schuljahr verteilt. Als Höhepunkt für die gesamte Schulgemeinschaft veranstaltet die SMV auch den **Weihnachtsbazar**, mit dessen Erlös das RGG einerseits den Hausacher Verein „**Wir-für-Burkina e.V.**“ und dadurch die Schulbildung in Douroula in Burkina Faso unterstützt. Des Weiteren kommen die Einnahmen der Hornberger Tafel zugute.



ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN

Demokratiebildung

Eine Demokratie lebt durch das Mitwirken. Um auch unseren Schüler*innen zu ermöglichen, sich aktiv in unserer pluralen Gesellschaft einzubringen, wird Demokratiebildung am RGG großgeschrieben. Durch Fahrten zum **Europa-parlament nach Straßburg** oder zum **Landtag nach Stuttgart** und Gespräche und Diskussionsrunden mit Abgeordneten und Kommunalpolitiker*innen kommen unsere Schüler*innen in Austausch über gesellschaftspolitische Themen.

Ein Projekt, das von Schüler*innen besonders geschätzt wird, ist die Teilnahme an der **Juniorwahl**. Ab Klasse 9 werden vor Landtags-, Bundestags- und Europawahlen Projekte im Unterricht realisiert, welche die Wahlentscheidung vorbereiten. Abschließend wird die Wahl simuliert, wodurch ein RGG-spezifisches Wahlergebnis zustande kommt.

Selbstverständlich tragen die vielen demokratischen Prozesse und Wahlen im Laufe eines Schuljahres ebenso dazu bei, sich zu mündigen und weltoffenen Bürger*innen zu entwickeln.



Komm zu unsans Robert-Gerwig-Gymnasium!

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

Sie haben einen umfassenden Eindruck unseres Konzeptes Ankommen – Mitkommen – Weiterkommen erhalten, jetzt gilt es, dieses selbst zu erfahren.

Die Grundschulempfehlung gibt die wichtige und nach unseren Erfahrungen auch richtige Richtung vor. Vertrauen Sie auf den professionellen Blick, den die Kolleg*innen der

Grundschulen auf Ihr Kind haben, und ermöglichen Sie ihm das vielfältige Bildungsangebot des allgemeinbildenden Gymnasiums mit allen Optionen für die berufliche Laufbahn.

Wir freuen uns über jedes Kind, das unsere Schulgemeinschaft erweitert und mit seiner Persönlichkeit und seinen Begabungen bereichert.

Anmeldung

Die Anmeldung für die neuen Fünftlässler*innen findet üblicherweise in der zweiten Woche im März statt. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage (www.robert-gerwig-gymnasium.de). Dort finden Sie weitere Informationen und alle Formulare für die Anmeldung, die ab diesem Schuljahr auch online mög-

lich ist, ausführliche Informationen zu den einzelnen Fächern und AGs.

Herr Meier-Gerwig und ich freuen uns darauf, Sie und euch am RGG im Namen der gesamten Schulgemeinschaft begrüßen zu dürfen und stehe gerne für Fragen und Beratung zur Verfügung.

J. Saecker



Julia Saecker
Abteilungsleiterin
Unterstufe

Ansprechpartner

Wir freuen uns, mit Ihnen in Kontakt zu kommen:

Sekretariat:

sekretariat@rgg-hausach.de
Tel.: 07831 93680

Abteilungsleiterin Unterstufe

Julia Saecker:

j.saecker@rgg-hausach.de

Anfragen an den Elternbeirat oder an die SMV werden von unseren Sekretärinnen Frau Wolber und Frau Schmieder gerne weitergeleitet.



Alle Infos
zur Anmeldung



Ausgabe 11/2023

**ROBERT·GERWIG**
GYMNASIUM
ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN

📍 Hauptstraße 3 • 77756 Hausach 📞 07831 9368-0 📠 07831 9368-33
✉ sekretariat@rgg-hausach.de 🌐 www.robert-gerwig-gymnasium.de